

musica femina münchen e.V.  
c/o Anne Holler-Kuthe  
Occamstraße 11, 80802 München  
Telefon 089-396964, 0160-97053323  
info@musica-femina-muenchen.de  
[www.musica-femina-muenchen.de](http://www.musica-femina-muenchen.de)



3. Juni 2021

## Pressemitteilung

### **Komponistin Justė Janulytė: Doppel-Uraufführung Ihres neuen Werks *Apnoe* in Würzburg und München**

Der Kompositionsauftrag von musica femina münchen für das Jahr 2019 ging an die litauische Komponistin **Justė Janulytė**. Der Auftrag ist mit 7.500 Euro dotiert und wird großzügig vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München gefördert. Nun wird er aufgeführt, und zwar besonders fulminant. Ein außerordentliches Jahr wie dieses ergibt außerordentliche Möglichkeiten: Wurde das mfm-Auftragswerk bislang stets zur Eröffnung der neuen Konzertsaison im Prinzregententheater uraufgeführt, so erfährt es nun eine doppelte Uraufführung. Und zwar **am 16. Juni im Kaisersaal der Würzburger Residenz** als besondere Ehre beim 100. Mozartfest (mit Pianist Rafał Blechacz und Mozarts 9. Klavierkonzert und der sog. Prager Sinfonie) sowie **am 17. Juni** mit demselben Programm traditionell im **Prinzregententheater** mit dem Münchner Kammerorchester (MKO) unter der Leitung von Clemens Schuldt (BR-Aufzeichnung).

Das Ganze steht nicht für sich, sondern ist eines der Glanzpunkte des **Litauischen Kulturjahrs in Bayern 2021**, ermöglicht vom Lithuanian Culture Institute (LCI), dem Kulturattaché der Republik Litauen in Deutschland sowie in Zusammenarbeit mit der Litauischen Botschaft, dem Kultusministerium Litauen und zahlreicher weiterer Kooperationspartner:innen in ganz Bayern, die zum Dialog einladen.

Das Projekt **mfm-Kompositionsauftrag** ist eine langjährige Zusammenarbeit zwischen musica femina münchen und dem Münchner Kammerorchester und wird großzügig gefördert durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

Eine fachkundige Jury hat Justė Janulytė einstimmig ausgewählt, eine Komposition für Kammerorchester in der Länge von 15 bis 20 Minuten zu schreiben.

Der Verein **musica femina münchen** besteht seit 1988. Sein Ziel ist, den Anteil an Komponistinnen in Musikleben und Aufführungspraxis zu erhöhen und ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dafür veranstaltet mfm regelmäßig Konzerte, auf denen Werke von Komponistinnen aus Vergangenheit und Gegenwart zur Aufführung kommen.

**Justė Janulytė** wurde 1982 in Vilnius in Litauen geboren und studierte an der Litauischen Musik- und Theaterakademie sowie am Konservatorium Giuseppe Verdi in Mailand.

Ihre Werke werden in Europa, USA, Kanada und Australien von namhaften Orchestern aufgeführt, darunter: Symphonieorchester Oper Göteborg, WDR Sinfonieorchester Köln, Teatro La Fenice (Oper Venedig), BBC Nationalorchester von Wales, Polnische

Nationalphilharmonie, Birmingham Contemporary Music Group, Estische Philharmonie, Kammerorchester des Dänischen Radios, etc.

Janulytės Werke sind bei zahlreichen Musikfestivals präsent wie dem Sydney Festival, Schleswig-Holstein Musik Festival, Musik Biennale in Venedig, Warschauer Herbst, Huddersfield Contemporary Music Festival, SonicA (Glasgow), MaerzMusik (Berlin), Biennale Némo (Gaîté lyrique, Paris), musikprotokoll im steirischem Herbst (Graz), Vale of Glamorgan Festival (Cardiff), Moravian Autumn Festival (Brünn), Gaida (Vilnius), um nur einige zu nennen.

Mehrfach wurden ihre Orchesterwerke als beste Stücke eines Wettbewerbs ausgezeichnet: 2004 „White music“ für 15 Streicher; 2008 „Textile“; 2010 Elongation of Nights“; 2009 Aquarelle“;

Justė Janulytė unterrichtet an der Litauischen Musik- und Theaterakademie und gab Meisterklassen in Komposition. Sie lebt und arbeitet in Vilnius und Mailand.

Die **Jury** für die Vergabe des Kompositionsauftrags an Justė Janulytė setzte sich zusammen aus

- Clemens Schuldt, Chefdirigent des Münchener Kammerorchesters
- Prof. Hildegard Schön, Dirigentin, Hochschule für Musik und Tanz Köln,
- Dr. Meret Forster, Musikwissenschaftlerin und **Redaktionsleiterin bei BR-KLASSIK**
- Florian Ganslmeier, Geschäftsführer des Münchner Kammerorchesters
- Bettina von Bechtolsheim, Abteilung Musik Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Bisherige **Preisträgerinnen** des Kompositionsauftrages von musica femina münchen

2003 Julia Wolfe (USA, geb. 1958) mit *Cruel sister*

2005 Katia Tchemberdji (Russland; geb. 1960) mit *Abschiedsgesänge*

2007 Atanasia Tzanou (Griechenland, geb. 1971) mit *La valeée a rejoint la nuit*

2009 Helena Tulve (Estland, geb. 1972) mit *Hingamisveele (To the Breathing water)*

2011 Helena Winkelman (Schweiz, geb. 1974) mit *Bandes dessinées*

2013 Milica Djordjevic (Serbien, geb. 1984) mit *Sky Limited*

2015 Clara Iannotta (Italien, geb. 1983) mit *dead wasps in the jam-jar (ii)*

2017 Lisa Streich (Schweden, geb. 1985) mit *Mantel*